

Kunsthaus Kaufbeuren: Lisa Britzger eröffnet mit innovativen Projekten

Kunsthaus Kaufbeuren eröffnet am 28. Juni 2025 unter neuer Leitung von Lisa Britzger mit innovativen Ausstellungen und Projekten.



Kaufbeuren, Deutschland - Am 28. Juni 2025 war es endlich so weit: Das Kunsthaus Kaufbeuren öffnete seine Pforten unter der neuen künstlerischen Leitung von Lisa Britzger. Diese will frischen Wind in die Kunstszene der Stadt bringen, und die erste große Eröffnung unter ihrer Federführung gab einen vielversprechenden Vorgeschmack auf das, was da noch kommen mag. **a3kultur** berichtet, dass das Eröffnungsprogramm mit drei spannenden Projekten auf drei Etagen erneut das Publikum in seinen Bann zog.

Eines der Highlights der neuen Ausstellung trägt den einladenden Titel »Kunsthaus Hauskunst«. Damit wird der Fokus nicht nur auf die Inszenierung künstlerischer Arbeiten

gelegt, sondern auch auf die Schaffung eines neuen, einladenden Raumes für die Gemeinschaft. Ein ganz besonderes Projekt wurden von einer Gruppe Studierender des Masterstudiengangs Identity Design an der TH Augsburg ins Leben gerufen. Seit März 2025 entwickelten sie kreative Ideen zur Gestaltung des Foyers und des Stadtraums. Ihr Ziel? Eine Verbindung zwischen Innen- und Außenraum, um das Kunsthaus als Aufenthaltsort zu öffnen und die Interaktion mit dem Publikum zu fördern.

Projekte und Ideen für die Zukunft

Ein bedeutendes Element der Studierendenprojekte war eine wandernde Turmskulptur, die im Mai Passant*innen in Kaufbeuren mit ihren Eindrücken und Vorstellungen zum Kunsthaus befragte. Die resultierenden Entwürfe und Ideen sind vom 28. Juni bis Mitte Oktober ausgestellt und bieten den Besuchern die Möglichkeit, über Kunst nachzudenken und ihre Kommentare abzugeben. Das Konzept ist modern und aufgeschlossen, genau das, was Kaufbeuren braucht, um neue Perspektiven in die lokale Kunstszene zu bringen.

Lisa Britzger, die am 1. April 2025 die Leitung des Kunsthauses übernommen hat, bringt eine Fülle an Erfahrung mit. In ihrer bisherigen Laufbahn war sie kuratorische Leiterin des städtischen Kunstraums Lothringer 13 Halle in München und leitete zuvor den Kunstverein Harburger Bahnhof in Hamburg. Ihre Vision für das Kunsthaus umfasst nicht nur eine vielfältige Präsentation von Kunst, sondern auch die Einbindung des Publikums in die Produktion und Teilhabe an künstlerischen Prozessen. Der Stiftungsvorstand des Kunsthauses Kaufbeuren hat sie als Nachfolgerin von Jan T. Wilms berufen, der nach neuneinhalb Jahren ins H2-Zentrum für Gegenwartskunst bei den Augsburger Kunstsammlungen wechselt.

Der Ausblick auf Kunst in Kaufbeuren

Mit Lisa Britzger an der Spitze gibt es Grund zur Freude. Ihr

angaierender Stil und ihre bisherigen Erfolge könnten das Kunsthaus Kaufbeuren in eine neue Ära des kreativen Erlebens führen. Die Prägung der neuen Direktorin stellt einen spannenden Wendepunkt dar, und wir freuen uns bereits darauf, wie sie ihre Vision umsetzen wird. Den ersten Schritt hat sie bereits gemacht, und es bleibt spannend, welche neuen Ideen und Impulse sie für die Kultur in Kaufbeuren bringt. **Augsburger Allgemeine** berichtet von weiteren zukünftigen Plänen, die auf ein vielversprechendes künstlerisches Klima hinzielen.

Details	
Ort	Kaufbeuren, Deutschland
Quellen	• a3kultur.de • www.augsburger-allgemeine.de

Besuchen Sie uns auf: nag-bayern.de